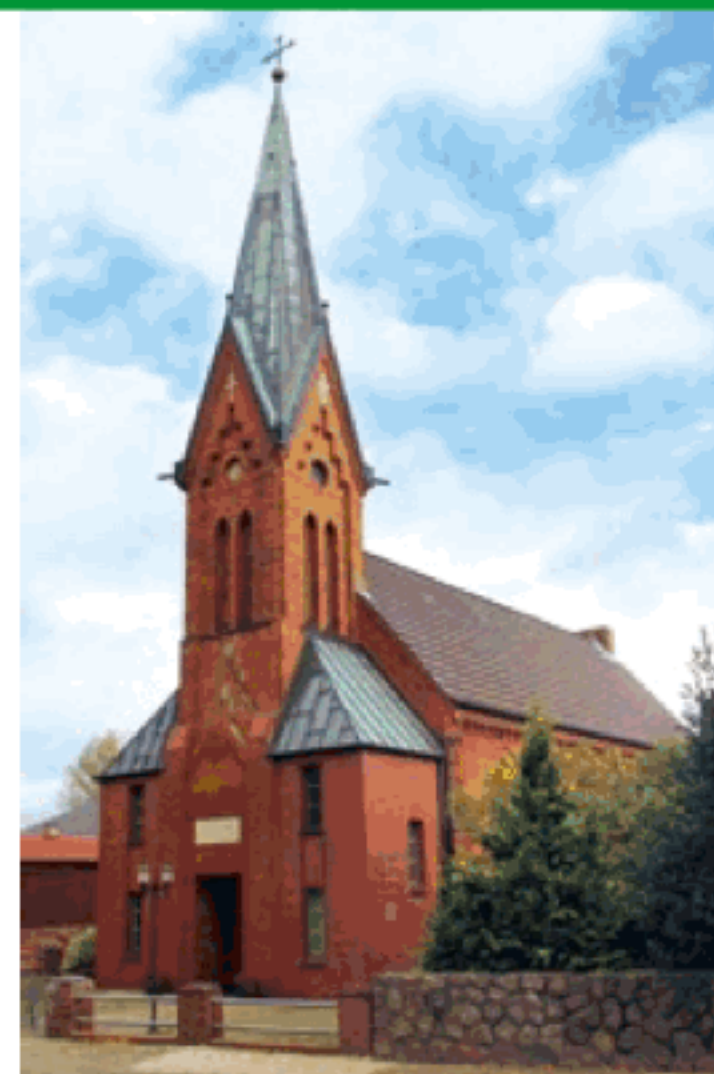
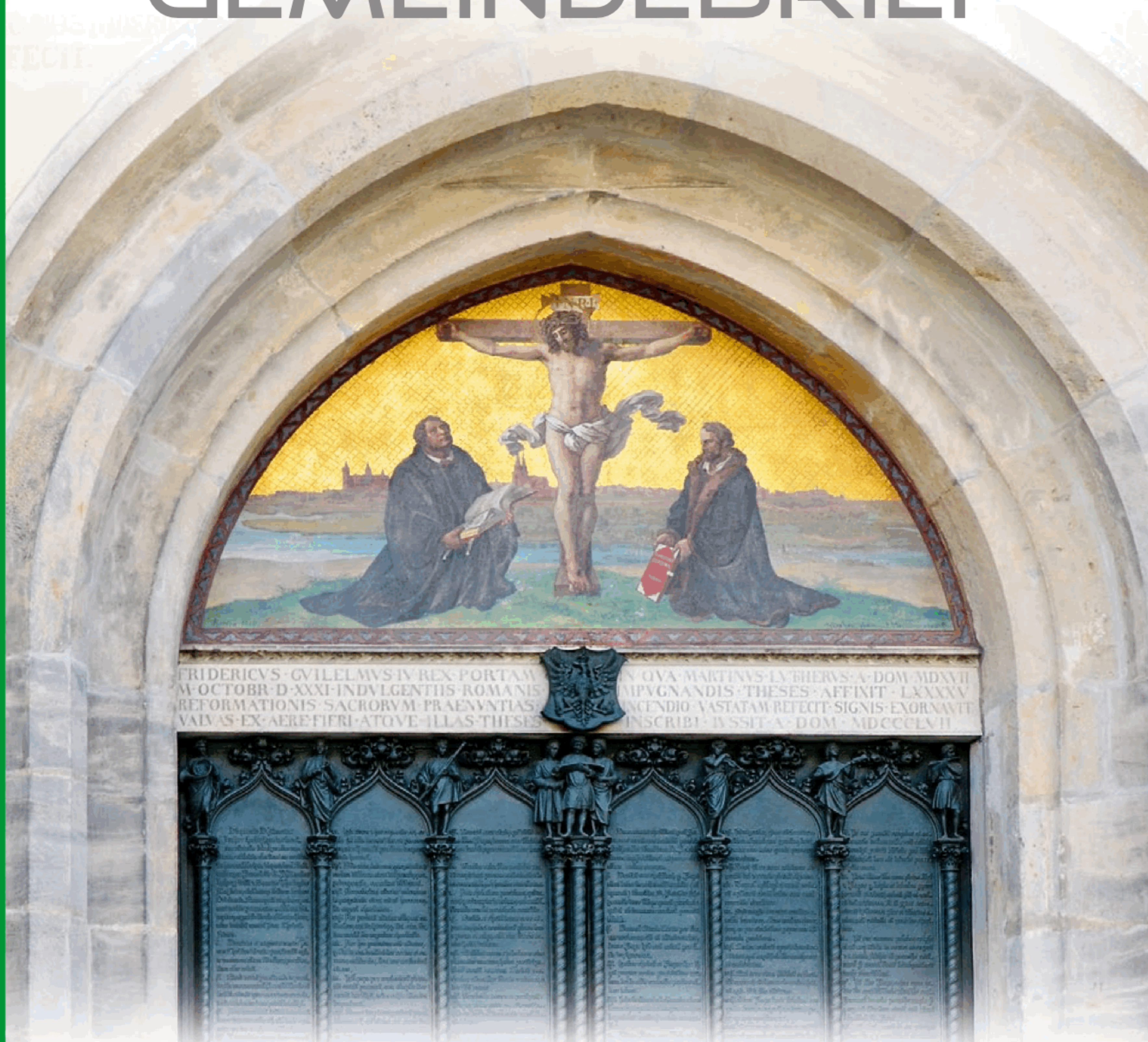


St. Petri-Gemeinde Stelle

Selbständige
Evangelisch-
Lutherische
Kirche



GEMEINDEBRIEF



September Oktober November 2017

**Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.
(Epheser 2, 8)**



1. These

Da unser Herr und Meister Jesus Christus spricht „Tut Buße, denn das Himmelreich ist nahe herbeigekommen“, hat er gewollt, dass das ganze Leben der Gläubigen Buße sein soll.

62. These

Der wahre Schatz der Kirche ist das allerheiligste Evangelium von der Herrlichkeit und Gnade Gottes.

Liebe Brüder und Schwestern, zum 500. Mal jährt sich 2017 der Anschlag der 95 Thesen zum Ablass von Martin Luther am Portal der Schlosskirche in Wittenberg. Dieses Ereignis gilt meist als der Beginn der Reformation. Wegen des Jubiläums ist in ganz Deutschland in diesem Jahr der 31. Oktober gesetzlicher Feiertag.

Luther wird gefeiert. In den Medien wird er meist als mutiger Vorkämpfer für die Freiheit des Menschen verherrlicht. In kirchlichen Kreisen wird er gerne als der große Bekenner dargestellt, der sich weder vor Papst noch Kaiser fürchtete. Gerne wird deshalb Luther auf einen Sockel gestellt, auf dem er stolz und mächtig mit erhobenem Kopf steht.

Das Titelbild von der Tür der Schlosskirche zeigt einen anderen Luther. Über den 95 Thesen ist Christus am Kreuz abgebildet. Links und rechts davon knien Luther mit der Bibel und Melanchthon mit dem Augsburger Bekenntnis in den Händen.

Diese Abbildung kommt Luther am nächsten. Er war ein angefochtener Mensch, der getrieben war von der Frage „Wie bekomme ich einen gnädigen Gott? Wie werde ich vor Gott gerecht?“ Und so schaut er auf das Kreuz Christi. Da habe ich die Vergebung der Sünde. Da hat Gott mich gerecht gemacht. Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Luther fragte sich immer wieder bei seinem ganzen Tun, ob es richtig ist, sich gegen die Kirche und auch gegen den Kaiser aufzulehnen. Wenn er in seiner Schwachheit nicht mehr weiter wusste und am Verzweifeln war, dann schrieb er mit Kreide auf seinen Schreibtisch „baptizatus sum“. Ich bin getauft, ich bin Gottes Kind, Gott hat mich lieb. Die Heilige Taufe gab ihm Halt gerade in schweren Krisen.

Im Blick auf Jesus Christus war Luther auch nie bange um die Kirche. Denn „wir sind es doch nicht, die da die Kirche erhalten könnten. Unsere Vorfahren sind es auch nicht gewesen. Unsere Nachfahren werden's auch nicht sein; sondern der ist's gewesen, ist's noch und wird's sein, der da sagt: ‚Ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt.‘“

Es grüßt euch herzlich,
Euer Pastor Christian Rehr



Gebetsanliegen

Lasst uns beten:

- für den Allgemeinen Pfarrkonvent, dass Gott, unser himmlischer Vater, seinen Heiligen Geist zu allen Vorbereitungen und Beratungen gebe; dass Gott selbst den Weg seiner Kirche leite und uns allen helfe, ihm treu zu dienen durch Jesus Christus, unsern Herrn;
- für die anstehenden politischen Wahlen, dass Gott uns eine Regierung, die ihn fürchtet, schenke und erhalte;
- für die Eltern in unserer Gemeinde, dass sie Zeit haben für ihre Kinder und ein offenes Ohr für ihre Sorgen, Nöte und Ängste und dass sie ihnen Vorbilder sind im christlichen Leben;
- für die Alleinstehenden, dass sie ein erfülltes Leben finden und sich in der Familie Gottes geborgen wissen;
- für die Kranken und Sterbenden, dass der Herr sich ihrer erbarme und sie zum neuen Leben führe.

Monatsspruch für September 2017:

*Und siehe, es sind Letzte,
die werden die Ersten sein,
und sind Erste, die werden
die Letzten sein.*

Lukas 13, 30

Monatsspruch für Oktober 2017:

*Es wird Freude sein vor
den Engeln Gottes über
einen Sünder, der Buße tut.*

Lukas 15, 10



Taufe

Vom ewigen Tod gerettet und zum neuen Leben mit CHRISTUS wiedergeboren wurde:

am 6. August 2017

Thilo Häfner

So spricht der HERR: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jesaja 43, 1



Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten am 5. August 2017

Rudolf und Ursula Bloedorn

Jesus Christus spricht: Siehe ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. Matthäus 28, 20

Frühstückstreff

Der Frühstückstreff findet immer am Donnerstag von 9.30 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

28. September 2017:

Bo Giertz. Aus der Nähe Gottes leben. (Eva Rehr)

27. Oktober 2017:

Die Lutherische Kirche in Mosambik. Ein Bericht aus der Missionsarbeit. (Pastor Carlos Winterle)

30. November 2017:

Die Offenbarung: Was sagt die Bibel vom Jenseits. (Pastor Dr. Peter Söllner, Celle)



In die Ewigkeit abgerufen

wurde am 29. Juli 2017

Elsbeth Thömen

im Alter von 80 Jahren.

Die christliche Bestattung fand am 7. August 2017 auf dem Friedhof in Winsen statt.

Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmer. Jesaja 54, 10

Veranstaltungen

- 22.-24.9. Bezirksjugendtage in Gistenbeck
- 30.9-3.10. Jugendfestival der SELK in Northeim
- 5.-8.10. Kirchenmusikalische Fortbildungstage in Bleckmar
- 6.-8.10. Ausflug des Frühstückstreffs nach Wittenberg
- 12.-15.10. Jungbläserstage in Molzen
- 21.10. Flohmarkt „Rund ums Kind“
- 6.-10.11. Allgemeiner Pfarrkonvent
- 11.11. Chorvertretersitzung in Molzen
- 18.11. 19.30 Uhr – Geistliche Abendmusik in St. Petri
- 24.-26.11. Jugendmitarbeitergremium (JuMiG) in Amelinghausen

Vorschau:

- 10.12. 14.00 Uhr – Adventsfeier



**Wir wünschen Gottes
Segen zum Geburtstag**

*Lobe den Herren, was in mir
ist, lobe den Namen. Alles, was
Odem hat, lobe mit Abrahams Sa-
men. Er ist dein Licht, Seele, ver-
giß es ja nicht. Lobende, schließe
mit Amen.* ELKG 234, 5



*** * Altarschmuck * ***

September

Susanne Bielert

Oktober

Astrid Wilkens

November

Marie-Luise Maack

Dezember

Annette Schmidt-Dahl

Unsere Gottesdienste

14. Sonntag nach Trinitatis <i>Der dankbare Samariter</i> 10.00 Uhr Hauptgottesdienst	17. September 2017
15. Sonntag nach Trinitatis <i>Irdische Güter</i> 9.30 Uhr Beichte 10.00 Uhr Hauptgottesdienst Kollekte für das Diakonische Werk der SELK	24. September 2017
16. Sonntag nach Trinitatis <i>Erntedank-Sonntag</i> <i>Segen und Dank</i> 10.00 Uhr Hauptgottesdienst anschließend Kirchenkaffee Kollekte für die Lutherische Kirchenmission	1. Oktober 2017
17. Sonntag nach Trinitatis <i>Sieghafter Glaube</i> 19.30 Uhr Predigtgottesdienst Lektoren	8. Oktober 2017
18. Sonntag nach Trinitatis <i>Das vornehmste Gebot</i> 10:00 Uhr Hauptgottesdienst Kollekte für die Kirchenmusikalische Arbeit im Bezirk	15. Oktober 2017
19. Sonntag nach Trinitatis <i>Heilung an Leib und Seele</i> 10.00 Uhr Hauptgottesdienst anschließend Kirchenkaffee	22. Oktober 2017
20. Sonntag nach Trinitatis <i>Die Ordnungen Gottes</i> 10.00 Uhr Hauptgottesdienst	29. Oktober 2017
Reformationstag <i>Freude in Christus</i> 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Beichte anschließend gemeinsames Mittagessen Kollekte für den Solidaritätsfonds im Kirchenbezirk	Dienstag, 31. Oktober 2017
21. Sonntag nach Trinitatis <i>Die geistliche Waffenrüstung</i> 10.00 Uhr Hauptgottesdienst	5. November 2017

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr <i>Mitten unter uns</i> 10.00 Uhr Hauptgottesdienst anschließend Kirchenkaffee	12. November 2017
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr <i>Weltgericht</i> 10.00 Uhr Predigtgottesdienst 11.15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag	19. November 2017
Buß- und Bettag <i>Ruf zur Umkehr</i> 19.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Beichte	22. November 2017
Letzter Sonntag im Kirchenjahr <i>Die ewige Stadt</i> 10.00 Uhr Hauptgottesdienst	26. November 2017
1. Advent <i>Der kommende Herr</i> 10.00 Uhr Hauptgottesdienst Kollekte für den Solidaritätsfonds im Kirchenbezirk	3. Dezember 2017
2. Advent <i>Der kommende Erlöser</i> 10.00 Uhr Hauptgottesdienst 14.00 Uhr Adventsfeier Kollekte für die Lutherische Kirchenmission	10. Dezember 2017

Urlaub des Pastors

Pastor Rehr hat vom
2.-5. und vom **9.-10. Oktober**
Urlaub.

Vom **6.-8. Oktober** ist er mit dem
Frühstückstreff in Wittenberg,
vom **6.-10. November** in Rehe auf
dem Allgemeinen Pfarrkonvent.

Die Vertretung in Notfällen vermit-
teln die Kirchenvorsteher.

Neuer Gemeindebibelkreis

Herzlich eingeladen wird zum Bi-
belkreis donnerstags von 19.30-
21.00 Uhr im Gemeindehaus. Wir
wollen uns unter Gottes Wort stel-
len und gemeinsam Abschnitte aus
dem Johannesevangelium lesen.
Die ersten Termine sind:

7. / 21. September;
2. / 16. / 30. November.

Aus dem Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand beschäftigt sich weiterhin mit der Strukturreform. In einem Brief von dem Strukturteam aus unserem Bezirk werden wir als Gemeinde gebeten uns Gedanken zu machen zu folgender Frage: **„Wie wird sich das Leben in ihrer Gemeinde in den nächsten 15 Jahren - bis 2032 - konkret entwickeln?“** Folgende Punkte sollen beantwortet werden:

1. Bitte listen Sie kurz und knapp die fünf wichtigsten konkreten Angebote auf, die Sie für Menschen in ihrer Gemeinde auch in Zukunft unbedingt anbieten möchten, um ihnen das Evangelium von Jesus Christus in Wort und Tat zu bezeugen.

2. Bitte listen Sie kurz und knapp die fünf wichtigsten konkreten Angebote auf, die Sie für Menschen außerhalb ihrer Gemeinde in Zukunft unbedingt anbieten möchten, um ihnen das Evangelium von Jesus Christus in Wort und Tat zu bezeugen.

3. Was konkret fehlt ihnen, um diese fünf Angebote für Menschen außerhalb der Gemeinde schon jetzt anzubieten? Bitte nennen Sie maximal drei Dinge.

4. Was sind die drei wichtigsten Aufgaben, die ihr Pastor bei diesen Angeboten haben soll? Was sind die drei wichtigsten Aufgaben, die er nicht übernehmen soll?

Der Kirchenvorstand wird das Gespräch mit der Gemeinde suchen. Gerne nehmen die Kirchenvorsteher schon jetzt Anregungen von Gemeindegliedern auf.

13. Allgemeiner Pfarrkonvent (APK)

Vom **6. bis 10. November 2017** findet der 13. APK der SELK in Rehe im Westerwald statt. Er steht unter dem Thema: *„Chancen und Ermutigungen in der Pfarrererarbeit in veränderter struktureller Situation“*. Die Tagesordnung umfasst u.a. folgende Punkte:

- das neue Gesangbuch
- die neue Perikopenordnung, damit verbunden die Debatte zur Einführung der neuen Lutherbibel 2017
- Feststellung von Kirchengemeinschaft mit der ev.-luth. Concordia-Gemeinde Celle, sowie mit einigen, zum Internationalen Lutherischen Rat gehörenden Kirchen
- Nominierung von Kandidaten zur Bischofswahl 2018 (Amtszeit von Bischof Voigt endet)

Artikel 24 (3) der Grundordnung regelt über die Aufgaben des APK:

„Der Allgemeine Pfarrkonvent soll die Verbundenheit aller Amtsträger der Kirche untereinander fördern. Es gehört zu den Aufgaben des Allgemeinen Pfarrkonventes:

- a) über Zustand, Weg und Aufgabe der Kirche zu beraten;*
- b) über Fragen der Lehre, des Gottesdienstes und der kirchlichen Praxis zu beraten. Er kann dazu Beschlüsse fassen. Solche Beschlüsse bedürfen der Zustimmung durch die Kirchensynode, wenn sie bindende Wirkung für die Kirche haben sollen;*
- c) der Kirchensynode Vorschläge über die Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft mit anderen Kirchen zu unterbreiten. Diese*

Vorschläge müssen mindestens mit Zweidrittelmehrheit beschlossen werden;

d) Kandidaten für die Wahl des Bischofs zu benennen.“

Die Gemeinde wird um Fürbitte für den Konvent gebeten, damit alles, was verhandelt und beschlossen wird, zur Auferbauung der Kirche geschehe.

Reformationstag

Am **Dienstag, 31. Oktober 2017**, feiern wir um 10.00 Uhr unter der Überschrift „Freude in Christus“ einen Festgottesdienst, in dem die Beichte und die Vergebung der Sünde im Mittelpunkt stehen. Gleichzeitig danken wir Gott, dass er durch den Sünder Martin Luther das Evangelium von Jesus Christus wieder in Klarheit und Freude hat verkündigen lassen.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen zu einem gemeinsamen Mittagessen im Gemeindesaal.

Um 13.30 lädt die Dreieinigkeitsgemeinde Hamburg (Burgstraße 10) zu einem Festvortrag von Pastor Benjamin Rehr ein zum Thema: „*Da öffnete Christus ihnen die Schrift*“ – von der Reformation zur österlichen Freude.

Konferenz Corpus Christi in Halle

Vom **17. bis 21. Juli** fand zum neunten Mal das internationale lutherische Jugendtreffen „Corpus Christi“ statt. Nachdem es in den vergangenen Jahren in Schweden, Finnland und Lettland ausgetragen wurde, war in diesem Jahr anlässlich des Reformationsjubiläums zum ersten Mal der Veranstaltungsort in Deutschland.

Gut 220 junge Erwachsene aus insgesamt 15 Ländern, darunter 60 Teilnehmer aus Deutschland, befassten sich in den Franckeschen Stiftungen in Halle/Saale unter der Überschrift „Christ alone“ (Christus allein) mit den reformatorischen Soli: Sola Scriptura – Allein die Schrift, Sola Gratia – Allein aus Gnaden, Sola Fide – Allein durch Glauben.

Neben theologischen Vorträgen und Seminaren waren die Tage vor allem durch zahlreiche Gottesdienste geprägt. Im abschließenden Hauptgottesdienst hielt Bischof i.R. Dr. Jobst Schöne aus Berlin die Predigt.

Die nächste Corpus-Christi-Konferenz ist für Mitte/Ende Juli 2018 in Prag geplant.

Pfarramt:	Pastor Christian Rehr, Brandtwiete 4, 21435 Stelle	Tel.: 04174/4379
	Fax: 04174/645606, E-Mail: stelle@selk.de , Internet: www.selk-stelle.de	
Rendant:	Manfred Maack, Bergstraße 16, 21435 Stelle	Tel.: 04174/3699
Konten:	Volksbank Lüneburger Heide	BIC: GENODEF1NBU
	St. Petri-Gemeinde	IBAN: DE49 2406 0300 4025 756800
	„Bleckmar Mission“	IBAN: DE22 2406 0300 4025 756801
	„Kleidersammlung“	IBAN: DE11 2406 0300 4025 756805

Glaubensfragen diskutiert (Gesprächshilfen)

Unvereinbar: Glaube und Verstand

Was macht den Glauben eines Christen aus? Zwei Bereiche rücken in unser Blickfeld. Zunächst sind eine Reihe von Ereignissen aufzunehmen und für sein Leben als wichtig zu erkennen. Dazu gehört das Bekenntnis zu Gott als Allmächtigen, der Himmel und Erde gemacht hat. Wir haben uns das Leben Jesu von seiner Geburt bis zu seinem stellvertretenden Tod am Kreuz und seine Auferstehung nach drei Tagen mit den dazugehörigen Folgen vor Augen zu rücken. Auch das Wirken des Heiligen Geistes, der die Kirche baut und erhält, gehört dazu. Das können für uns leblose Worthülsen bleiben, unserem Verstande keinesfalls durchgängig erklärbar. Lebendig können die genannten Personen für uns erst werden, wenn wir in ein umfassendes Vertrauen zu diesem Gott als Herrn unseres Daseins hineinwachsen.

Müssen wir unseren Verstand völlig ausschalten, um zu solchem Glauben zu kommen? Wer gibt uns denn die Gewissheit, dass unser Verstand das Maß aller Dinge ist, über das hinaus es keine anderen Maßstäbe geben kann? Unser Verstand kann uns wesentliche Hilfsdienste in Sachen des Glaubens leisten, ohne dass es zu Einsichten kommen muss, dass über unsere Verstandeskraft hinausgehende Erkenntnisse auszuschließen sind. Machen wir uns das an dem Beispiel der Aufer-

stehung Jesu klar. Das Ereignis als solches vermögen wir mit unseren Verstandeskraften nicht zu erklären - wie auch immer wir es versuchen. Es wird Widerspruch geben! Dennoch gibt es Hinweise, diese Nachricht festzumachen durch Einsatz unserer Erkenntniskraft. Wie etwa ist es zu verstehen, dass Jesu Gegner seinen Leichnam nicht vorweisen konnten, obwohl es für sie von höchster Wichtigkeit war? Wie unhaltbar erweist sich beim genauen Nachdenken die Behauptung, Jesu Anhänger hätten seinen toten Leib gestohlen? Sollen sich mehr als fünfhundert Zeugen getäuscht haben, die den Auferstandenen gesehen haben? Die Botschaft schließlich, dass Gott selbst unsere Schuld auf sich nahm, um uns die Tür zur ewigen Heimat zu öffnen, ist eine, die ein menschliches Gehirn so nicht erdenken konnte. Gott aber fand Wege, sie uns zu erschließen. Unser Verstand kann keinen lebendigen Glauben an Gott schaffen, aber er kann uns helfen, aufgebaute Hindernisse zu überwinden.

- Pastor Horwitz -

Monatsspruch für November 2017:

*So spricht Gott der HERR:
Ich will unter ihnen wohnen
und will ihr Gott sein und
sie sollen mein Volk sein.*

Hesekiel 37, 27



**Wiederindienstnahme der
St. Petri Kirche am 11. Juni 2017**

*Großer
Dank &
große
Freude!*



HERZLICHE EINLADUNG
ZUM STÖBERN UND MITMACHEN BEIM

5.

FLOH MARKT

- RUND UMS KIND -

IN DER ST. PETRI GEMEINDE IN STELLE (KAMPSTR. 4A)
AM SAMSTAG, DEN 21. OKTOBER 2017
VON 9:00 BIS 12:00 UHR

MIT KAFFEE UND KUCHEN-BUFFET

ALLE STANDGEBÜHR- UND BUFFET-EINNAHMEN WERDEN GESPENDET.

AUFBAU: FREITAG, DEN 20. OKTOBER VON 16 BIS 19 UHR
SAMSTAG GGF. AUCH DRAUßEN. TISCHE SIND VORHANDEN.

ANMELDUNG: PER MAIL AN STELLE@SELK.DE
ODER TELEFON 04174-4379

